

# Schwarzwald-Wacht

## Calwer Tagblatt Nationalsozial. Tageszeitung

Verlag: Schwarzwald-Wacht G. m. b. H. Calw. Haupt-  
schriftleitung: Friedr. Hans Scheele, Calw. Vertreter:  
Hauptredaktion: Rudolf Dangel, Freudenstadt. Anzeigen-  
leiter: Georg W. r. s. t. e. r, Kreisstr., Calw. Geschäfts-  
stelle: Altes Postamt, Fernsprecher 251. Schluß der Anzeigen-  
annahme 7.30 Uhr vorm. Druck: A. D. E. S. C. h. l. a.  
e. r. 's. c. Buchdruckerei, Calw. D. A. D. I. M. : 3680.

Bezugspreis: Monatlich RM. 1.50 durch Träger.  
Bei Postbezug zuzüglich Zustellgebühr. — Anzeigen-  
preis: Die kleinspaltige mm-Zeile 7 Pfg., Reklame-  
zeile 15 Pfg. Bei Wiederholung Nachsch. Erfüllungsw-  
ort für beide Zeile Calw. Für richtige Wiedergabe von  
durch Fernspruch aufgenommene Anzeigen keine Gewähr.

### Alleiniges Amtsblatt für Stadt und Oberamtsbezirk Calw

Nr. 52

Calw, Samstag, 3. März 1934

1. Jahrgang

#### Ein einzig Volk von Brüdern

Der Zusammenschluß an der Saar

Mit unerhörter Einn haben sich Menschen, die nicht einmal abstimmungsberberechtigt sind, in den letzten Monaten angemaßt, der Welt gegenüber zu behaupten, sie seien die Vertreter der Saarinteressen. Separatistische Kreise haben mit ungläublicher Frechheit ihr Unwesen im Saargebiet getrieben und sind dabei von französischen Kreisen unterstützt worden. Die Saarregierung hat Emigranten in amtliche Positionen gebracht und diese Emigranten haben an deutschen Saarbürgern ihr Mütchen geküßt. Vaterlandsverräter wie M a h B r a u n haben den Franzosen in die Hände gearbeitet. Das Spiel wurde erleichtert, da gewisse parteipolitische Differenzen an der Saar immer noch vorhanden waren, die letzten Endes von den Separatisten ausgenutzt und aufgebauscht wurden. Die Arbeiterschaft im Saargebiet ist deutsch und hat mit immer mehr steigendem Unwillen diesem Treiben der Emigranten- und Separatistenkreise zugehört. Daher konnte es für alle Deutschen an der Saar kein aufrichtigeres Bestreben geben, als endlich eine Einheitsfront herzustellen und den entschlossenen Willen der Saarbevölkerung auch völlig geschlossen zum Ausdruck zu bringen.

Das ist nun geschehen. Die Parteien an der Saar sind verschwunden. Neben alle sozialen und beruflichen Schichtungen, über alle weltanschaulichen und konfessionellen Verschiedenheiten hinweg ist der Zusammenschluß aller Deutschen an der Saar erfolgt. Der neue Landesleiter der Deutschen Front, Pirro, hebt mit Recht hervor, der Sozialdemokrat, der Kommunist, der Zentrumsmann, der christliche Gewerkschaftler, der freie Gewerkschaftler, sie alle mögen politisch anders gedacht haben, nun aber treffen sie sich alle bei dem einen Gedanken: Unser Deutschland. Es gibt also jetzt nur noch eine Front an der Saar, so wie es auch im Reich nur eine Front gibt, nämlich die Deutsche Front.

Alle Volksgenossen im Reich, die sich einzig fühlen mit den Brüdern und Schwestern an der Saar, begrüßen dieses Einigungswerk auf das herzlichste. Damit gliedert sich schon jetzt das Saargebiet in das neue Deutschland völlig ein. Das Reich und das Saarland waren ja immer untrennlich und nur ein übermütiger Siegerwille der Männer von Versailles hat hier künstliche Schranken aufrichten können. Was die Deutschen an der Saar in den letzten vierzehn Jahren durchmachen mußten, läßt sich überhaupt in wenigen Worten nicht beschreiben. Das wesentliche des Einigungswerkes liegt aber darin, daß es sich nunmehr um eine straffe Organisation handelt, zu der sich alle Saarländer ohne Unterschied der Religion und der bisherigen Parteien bekennen. In der Führung der Deutschen Front des Saargebietes sind jetzt alle bisherigen Richtungen und Gruppen vertreten, um sich für Deutschland einzusetzen, um für das eine große Ziel zu kämpfen: die Heimkehr ins Reich. Schranken, die lange bestanden haben, sind nunmehr gefallen. Eine Schicksalsverbundenheit fondergleich ist geschaffen. Das kündigt auch der besondere Aufruf an alle Nationalsozialisten der Saar an, in dem zum Ausdruck kommt, daß über allen Parteiegoismus die Schicksalsverbundenheit gestellt werden muß, daß ein Bündnis geschlossen worden ist mit allen Volksgenossen: Katholiken mit Protestanten, Arbeiter mit Bauern, Beamten mit Gewerbetreibenden, Nationalsozialisten mit den Männern und Frauen aus allen Parteien.

Niemand im Auslande ist mehr befugt, an der Einheit und Geschlossenheit der Deutschen an der Saar zu zweifeln. Den Landesverräter, den Emigranten und Separatisten ist mit diesem Zusammenschluß an der Saar vollständig das Wasser abgegraben. Es gibt keinen Parteihaber mehr an der Saar; es gibt nur noch Deutsche. Das ist der Sinn des Abkommens, das ist die Bedeutung der Bildung der Deutschen Front, die eine wirklich reiflose ist. Das Reich dankt den deutschen Volksgenossen an der Saar. Aus allen Aufrufen, die zum 1. März erlassen worden sind, klingt von der Saar herüber größte Begeisterung und entschlossener Wille, durch

Kampf zum Sieg zu gelangen. Kern zweifel: Der Sieg wird erungen werden, allen offenen und allen geheimen Feinden zum Trost!

#### Eine Mahnung zur Disziplin

D. N. S. Saarbrücken, 3. März. Der Führer der Deutschen Front des Saargebietes gibt bekannt:

### Der Führer begrüßt die Saareinigung Bedeutende Erklärung des Stellvertreters des Führers

Berlin, 2. März.

Der Stellvertreter des Führers, Rudolf Heß, teilt mit:

Im Auftrage des Führers gebe ich bekannt, daß der Führer die nun vollzogene Zusammenfassung aller Deutschen des Saargebietes zu einer einzigen Volksgemeinschaft, die von allem Parteilichen losgelöst ist, auf das Wärmste begrüßt. Gleichzeitig weise ich auf meine letzte Bekanntmachung hin, nach welcher die Mitgliedschaft bei der NSDAP. des Saargebietes keinen Anspruch auf die spätere Mitgliedschaft bei der NSDAP. des Reiches bedeutet; vielmehr erkläre ich, daß die Voraussetzungen für eine spätere Mitgliedschaft bei der NSDAP. einzig und allein sich aus der Erfüllung sämtlicher Anordnungen des Leiters der Deutschen Front, Pirro, ergibt.

München, den 2. März 1934.

gez.: Rudolf Heß.

#### NSDAP und Deutsche Front

Staatsrat Spaniol hat folgenden Aufruf erlassen:

Mit dem 1. März 1934 sind wir an der Saar in eine bedeutende geschichtliche Stunde eingetreten. In diesem Tage hat das Saarvolk durch seine führenden Männer vor der ganzen Welt die deutsche Eidgenossenschaft gebildet. Nicht zuletzt ist dies das Verdienst der Getreuen Adolf Hitlers, die unverdrossen gegen ungeheure Widerstände die Idee der Volksgemeinschaft in die Herzen des Saarvolkes hineingetragen haben. Die Selbstlosigkeit ihres Kamp-

fernen Wollen stehen zwei Absichten gegenüber: 1. Die Verlagerung der Abstimmung durch Provokationen usw. zu ermöglichen; 2. die Notwendigkeit eines Einmarsches internationaler Polizeitruppen nachzuweisen.

Darans ergibt sich: 1. Wir kennen nur eiserne, verbissene Disziplin; 2. wer diese Disziplin durchbricht, ist ein bewusster Hand-

langer unserer Gegner und wird dementsprechend behandelt. Wer also durch sein Verhalten der Polizei berechtigten Anlaß zum Einschreiten gibt, wird als Saboteur ausgeschlossen. Was das bedeutet, weiß jeder.

gez.: Pirro.

König Boris von Bulgarien stietete dem Reichsaußenminister v. Neurath einen Besuch ab. Die Unterhaltung dauerte zwei Stunden.

jes hat ihre Krönung an diesem Tage darin gefunden, daß alle Volksgenossen an der Saar ohne Unterschied der Konfession, Partei und des Standes den Männern heute zur Schicksalsgemeinschaft die Hand reichen, deren Fahnen mit Blutopfern geweiht sind. Mit gewohnter selbstloser Hingabe stehen diese alten Kämpfer freudigen Herzens in der Eidgenossenschaft.

Als Landesleiter der NSDAP. des Saargebietes gebe ich bekannt: Im Zuge der getroffenen Vereinbarung, die zur umfassenden Volksgemeinschaft an der Saar geführt hat, erkläre ich:

1. Die Mitgliedschaft zur NSDAP. Saargebiet ruht vom heutigen Tage an mit allen an diese gebundenen gellichen und sonstigen Verpflichtungen.

2. Der gesamte Parteiapparat der NSDAP. (Amtswalter und Mitarbeiter) geht mit dem heutigen Tage nach den Richtlinien der Deutschen Front in deren Besitz über. Desgleichen werden die gesamten Räumlichkeiten, sowie deren Einrichtung dieser bis zum Abstimmungstage überlassen.

Hiermit lege ich die Führung der NSDAP. einem höheren Rufe folgend, nieder. Unser Ziel ist: Unser Deutschland! Heil dem Führer!

#### Das Saargebiet, die Brücke für die Verständigung

zwischen Deutschland und Frankreich  
Berlin, 2. März.

Vizekanzler von Papen hielt Freitag abend vor dem überfüllten Hörsaal der Lessing-Hochschule — der Kartennach-

frage konnte bei weitem nicht genügt werden — einen mit starkem Beifall aufgenommenen Vortrag über Frankreichs Saarpolitik. Der Vortragende zeichnete in großen Zügen ein eindrucksvolles Bild von der jahrhundertalten, immer wieder zum Rhein drängenden Ostpolitik Frankreichs, vor allem von den Zeiten Ludwigs XIV. an bis zum Versailler Friedensdiktat.

Der Vortrag, unterstützt durch eine große, die einzelnen Phasen der französischen Rheinpolitik darlegenden Karte zeigte in anschaulicher Weise, wie der Hauptstoß dieser Politik sich immer wieder gegen die Saarlände richtete. Der Redner unterstrich ferner die zähe Widerstandskraft der Bevölkerung des heutigen Saargebietes gegenüber den verschiedenen französischen Eingliederungsversuchen und ihr unentwegtes Festhalten am Deutschtum.

Die Politik der deutschen Reichsregierung ist ganz auf Verständigung und Zusammenarbeit gerichtet. So unerfütterlich unser durch die Geschichte eines Jahrtausends fundierter Glaube an das Deutschtum des Volkes an der Saar ist und so unerfütterlich daher die Reichsregierung die territoriale Rückgliederung des Saargebietes an das Reich nicht nur als eine geschichtliche, sondern als eine weltpolitische Angelegenheit betrachtet, ebensosehr sind wir überzeugt davon, daß gerade dieses Gebiet mit seiner vielseitigen wirtschaftlichen Entwicklung die beste Brücke geistiger und wirtschaftlicher Verbindung zu der großen französischen Nachbarnation bildet.

### Neue Steuererleichterungen in Sicht Staatssekretär Reinhardt über Wirtschafts- und Steuerpolitik

Das „Hamburger Fremdenblatt“ veröffentlicht eine Unterredung mit dem Staatssekretär im Reichsfinanzministerium, Reinhardt. In dieser Unterredung, die zu Beginn sich vor allem mit den Interessen der Hansestädte befaßte, betonte der Staatssekretär, daß er in Schiffsahrtfragen sehr konkrete Ansichten habe. Grundsätzlich sei er ein Gegner von ineinandergeschachtelten Manumtbetrieben, denen, wirtschaftlich gesehen, die nötige Ueberblickbarkeit fehle. Dies gelte auch für die heutige Organisation von G a p a g und L o h d. Hier sei eine Auflöserung der Betriebe unerlässlich, wenn die Voraussetzung zur Verminderung der Betriebsverluste und für die Einleitung der Rentabilität geschaffen werden solle. Staatssekretär Reinhardt werden solle.

Das Gespräch erstreckte sich dann auf Fragen der allgemeinen Steuerpolitik. Es kam dabei die Notwendigkeit zum Ausdruck, die Wirtschaft durch Steigerung der Kaufkraft der Bevölkerung weiterhin zu beleben. Besonders beschäftigt den Staatssekretär die Hebung der Kaufkraft der ärmeren Bevölkerungsschichten. Er hat dafür Maßnahmen ins Auge gefaßt, die die Öffentlichkeit in weitestem Maße interessieren müssen. Die Spanne zwischen Brutto- und Nettolohn erscheint ihm gegenwärtig aus verschiedenen Gründen zu hoch. Dazu tragen nicht nur die staatlichen Abgaben bei, sondern vielfach auch die hohen Pflichtbeiträge für Organisationen usw., für deren Verringerung er sich bereits mit Nachdruck eingesetzt habe. Das Reich werde mit einem Beispiel vorangehen.

Die Abgaben für Arbeitslosenhilfe erbringen im laufenden Rechnungsjahr rund 525 Millionen RM. Er beabsichtige nun, die Abgabe mit Wirkung ab 1. April 1934 um rund 285 Millionen Reichsmark zu senken.

Vom 1. April ab wolle er alle Einkommen von nicht mehr als 200 RM. monatlich völlig frei von der Abgabe zur Arbeitslosenhilfe befreien.

Für die in Betracht kommenden Schichten ergibt das eine Erparnis und dementsprechende Kaufkraftsteigerung von insgesamt 25 Millionen Reichsmark. Die Einkommen von 200 bis 300 Reichsmark monatlich sollen um 35 Millionen Reichsmark weniger und die Einkommen von mehr als 300 Reichsmark monatlich um 25 Millionen weniger als bisher an Abgabe zur Arbeitslosenhilfe aufbringen. Im übrigen komme die freiwillige Spende zur Förderung der nationalen Arbeit, die ihre große Wirkung in den Wintermonaten getan habe, am 1. April ebenfalls in Fortfall.

Neber die bevorstehende Frühjahrsoffensive in der Arbeitslosenschlacht äußerte sich der Staatssekretär durchaus optimistisch. Er verwies dabei, wie schon bei früheren Gelegenheiten, auf die erheblichen Mittel, die noch aus den verschiedenen Arbeitsprogrammen zur Verfügung stehen.

#### Keine Veränderung historischer Bezeichnungen

Es besteht Veranlassung, auf die folgende, feinerzeit von der Reichsdruckstelle der

NSDAP. veröffentlichte Erklärung des Führers vom 27. April v. J. erneut hinzuweisen:

„In letzter Zeit werden in zahlreichen Orten und Städten Straßen und Plätze umgetauft. So sehr ich mich über die Ehrung freue, die man mir durch die Verbindung solcher Plätze und Straßen mit meinem Namen erweist, so sehr bitte ich aber doch, davon absehen zu wollen, historische Bezeichnungen zu verändern. Wir dürfen nicht in den Fehler der Putschisten des Jahres 1918 verfallen. Jede Generation soll nur das auf sich beziehen, was sie selbst geschaffen hat. Es ist unsere Ehrenpflicht, die Namen der Kobembeerbrecher von unseren öffentlichen Straßen und Plätzen zu entfernen. Sie sollen dann aber wieder ihre alten Bezeichnungen erhalten. Nur das, was die nationale Revolution für die Zukunft selbst erbaut, darf sie mit ihrem und den Namen ihrer führenden Männer verbinden.“  
Adolf Hitler.“

#### Ein Viertel mehr Wohnungen fertiggestellt

Bilanz der deutschen Bauwirtschaft

Berlin, 2. März. Während in früheren Jahren der Tätigkeitsgrad der Bauwirtschaft meist erst im Februar seinen jahreszeitlichen Tiefstand erreichte, kam dieses Jahr der saisonmäßige Rückgang bereits in der ersten Hälfte des Januar zum Stillstand. Seitdem nimmt die Beschäftigung in der Bauwirtschaft



# Uebergangshüte für Damen

in kleidsamen neuen Formen, **reichhaltiges Lager in Mützen / Billige Preise.**

## Hüte zum Umformen

nach neuen Modellen.

# Emilie Dollinger

C. Kleinbubs Nachfolger.

## Kreissparkasse Calw

### Abchlussbilanz auf 31. Dezember 1933

Forderungen:

|                                 | RM.                 |
|---------------------------------|---------------------|
| Kasse                           | 30 237.22           |
| Sorten und Devisen              | 1 111.82            |
| Zinsscheine                     | 692.46              |
| Reichsbank Stuttgart            | 754.18              |
| Württ. Notenbank Stuttgart      | 8 246.43            |
| Postsparkasse Stuttgart         | 253.41              |
| Württ. Girozentrale Stuttgart   | 624 043.88          |
| Deffentl. Bausparkasse Württbg. | 7 277.50            |
| Wechselbestand                  | 111 954.49          |
| Wertpapiere                     | 535 850.21          |
| Giro- und Kontokorrentkredite   | 1 229 006.87        |
| Zwischenkonten                  | 31 748.88           |
| Darlehen                        | 2 978 668.51        |
| Grundstücke                     | 35 616.—            |
| Einrichtung                     | 1.—                 |
| Sonstiges                       | 42.—                |
| <b>Gesamt</b>                   | <b>5 595 504.86</b> |

Verpflichtungen:

|                                | RM.                 |
|--------------------------------|---------------------|
| Spareinlagen                   | 4 657 620.41        |
| Giro- und Kontokorrenteinlagen | 596 809.54          |
| Städt. Sparkasse Pforzheim     | 1 621.89            |
| Anleihen                       | 16 780.03           |
| Zwischenkonten                 | 28 493.24           |
| Vermögensrücklagen             | 294 179.75          |
| <b>Gesamt</b>                  | <b>5 595 504.86</b> |

Calw, den 12. Februar 1934.

**Kreissparkasse Calw**  
Anger. Riengle.

Zaghafte Warten hat noch niemals zum Erfolg geführt.  
Wird durch Anzeigen in der „Schwarzwald-Wacht“.

Die neue vorschriftsmäßige

### BdM.- und Jungmädchen-Kleidung

Stoffe zur **stets am Lager** sowie  
Selbst- **Kletterwesten** einzelne  
anfertigung **FRANZ SCHOENLEN / CALW** Teile

### Einen Divan und 1 Chaiselongue

verkauft  
**S. Sauter, Tapeziergeschäft**  
Bischofstraße 44  
Dasselbst wird  
**gut möbliertes Zimmer**  
vermietet

### Zwangsversteigerung.

Es werden öffentlich meistbietend  
gegen Bar versteigert **Montag,**  
den **5. März, 9 Uhr in Liebel-**  
**berg: 1 Faß mit ca. 280 Liter**  
Most. Zusammenkunft beim Rat-  
haus. **Gerechtigkeitsstelle.**

### Wieder 300 Bücher

neu eingetroffen!  
**Leihbüchereien**  
**boss**  
Ausleihstelle Calw  
Martin Schernikau  
Marktplatz 17

### Zur Frühjahrsfaat

empfehlen wir

### Adlungs Alemannen-Sommerweizen

in Bezug auf Ertragshöhe, Ertragsicherheit und Anpruchs-  
losigkeit konkurrenzlos. — Außerdem geben wir noch ab:

**Saathajer:** F. v. Loehows Gelb-H., 2. Nachbau

**Saatgerste:** Ackermanns „Maria“, 2. Nachbau

sehr preiswert in erstklassiger Sortierung

**Gehr. Adlung, anerkannte Saatzucht, Sindlingen,**

Post und Bahn Nebringen, Kreis Herrenberg

### Größere Anzeigen wolle man tagszuor aufgeben!

### SCHWERHORIG

— und doch gut hören

Diesen langersehnten Wunsch  
können Sie sich erfüllen. Be-  
suchen Sie unsere Vorführung  
am **5. März in Calw im**  
**Hotel „Waldhorn“ von**  
**1/2 3-6 Uhr oder am 6. März**  
**in Leonberg im Hotel**  
**zur „Sonne“ von 9-1/2 1 Uhr**

Unser Spezialist zeigt Ihnen  
unverbindlich und kostenlos  
neue Wege, wie Sie wieder  
hören können.

Aerztlich empfohlen—günstige  
Preise — neueste Modelle

**Ein Versuch überzeugt**

Sie!

Falls am Besuch verhindert,  
fordern Sie Prospekt GZ

kostenlos von

**Deutsche Akustik-Ges.**

Berlin-Reinickendorf

### 3- oder 4-Zimmer-

### Wohnung

sofort oder später zu vermieten

Altburgerstraße 11

**Wie ein Spiegel jeder Teller!**

**Hergestellt in den Porzellanwerken!**

### Frühjahrskur

mit **Schönenbergers**  
**Pflanzensäften.**

Bei **Magen-**  
**und Darmstörungen**  
Wermutsaft Fl. RM. 1.60

**Fr. Nonnenmacher**  
Reformhaus Marktplatz

### S.A. und H.J.-

**Blusen u. Hemden**  
in Cöper und Trikot sowie  
Jungvolkhemden u. Hosen  
in nur bester Qualität  
zu haben bei

**Luise Entenmann Witwe**  
Lederstr. 6.  
Zugelassene Verkaufsstelle  
von der R.Z.M.

### Wachamer Hofhund

zu verkaufen  
Von wem, sagt die Geschäfts-  
stelle dieses Blattes.

### Jeder ist seines Glückes Schmied!

Wer **Schönenbergers** echte Pflanzensäfte  
jetzt in der gemüsearmen Zeit **nimmt**, schmie-  
detan seiner besseren Gesundheit! **Schönen-**  
**bergers Pflanzensäfte**, vollständig natur-  
rein, gewachsen in deutschem Boden geben  
Ihrem Körper die Stoffe, welche der heutigen  
Kulturkost meistens fehlen.

### Gesundheit ist das größte Glück!

Deutscher erwache u. lebe gesünder! Deshalb  
zur Vorbeugung und bei schon erkannten  
Schäden jetzt im Frühjahr naturreinen Pflanz-  
sensaft nehmen! Lesen Sie die Schrift von  
Dr. Hans Hansen: „Trinke und genes durch  
Pflanzensäfte“. Unentgeltlich erhältlich im

### Reform-Lebensmittelgeschäft Ernst Pfeiffer

Calw  
(einziges anerkanntes Fachgeschäft im Kreis)

NB. Nur im Fachgeschäft, wo man sich die Mühe  
gemacht hat, in Fachschulen die tatsächlichen Zu-  
sammenhänge zwischen Ernährung und Ernährungs-  
schäden zu studieren, haben Sie die Gewähr, zuver-  
lässig in allen Ernährungsfragen beraten zu werden.

### Eine sommerliche

### 3-Zimmer-

### Wohnung

auf 1. Mai zu vermieten.  
Hengstetter Steige 1.

Suche zu baldigem Eintritt

### Mädchen

für Küche.  
**Decker, Oberes Badhotel,**  
**Liebenzell.**

### Mädchen

Ein ehrliches, fleißiges  
für Haus- und Landwirtschaft  
**fucht**

**Soß. Kleinbub, Sonnenhardt**

### Mädchen

Suche ein jüngeres, zuverlässiges

aus guter Familie als Kindermäd-  
chen und Mithilfe im Laden.

Angebote unter 3. 52 an die  
Geschäftsstelle ds. Blattes.

### Suche auf 15. Mai in Calw

### 2-Zimmer-

### Wohnung

Angebote mit Preis unter F. R. 52  
an die Gesch.-St. ds. Bl.

### Neueröffnung

empfehlen wir:

**Billige Hartweiz-Eier-**

**waren, Nischobst,**

**Konjerven, sowie billige**

**Rot- und Weißweine**  
in großer Auswahl

### Geschwister Wagner

Bahnhofstraße  
Lieferung frei Haus

### W. Forstamt Hofstett

### Beigolz-Verkauf

am **Montag, den 12. März 1934**  
nachmittags **4 Uhr** in der **Ag-**  
**bacherstraße** aus Staatswald Dittl.  
1 Frohnwald: Am. Bu.: 5 Schtr.,  
31 Pgl., 1 Kloth., 1 Anbr.; Fo.:  
2 Rug.; Nadelh.: 214 Anbr. Los-  
verzeichnis durch die Forstdirek-  
tion, G.f.S., Stuttgart-W.



### Mutti hat neue Füße!

durch

### Hühneraugen-„Lebewohl“

Lebewohl gegen Hühneraugen  
und Hornhaut. Bleichd. (8 Pflaster)

68 Pfg. in Apotheken u. Drogerien.  
Sicher zu haben: **Ritter-Drog.**

**C. Bernsdorff, in Bad Lieben-**  
**zell: Drog. W. A. Himperich.**

# Amtliche Bekanntmachungen.

## Oberamtsbezirk Calw.

### Winterhilfswerk.

Am Sonntag, den 4. März 1934, finden in allen Gemeinden des Oberamtsbezirks Calw

#### Geldsammlungen

statt, die der Bevölkerung wärmstens empfohlen werden. Gesammelt wird die Spende für das allgemeine

#### Winterhilfswerk

des Landes, und zwar für den Monat März; außerdem zugleich die Spende für das

#### Eintopfgericht.

Beide Sammlungen gehen getrennt neben einander her und können sich nicht gegenseitig ablösen.

Die Spenden sind freiwillig; wer für die allgemeine Winterhilfe den Mindestbetrag von 1.— RM gibt, erhält als Ausweis die Plakette „Wir opfern“.

#### Für den Kreisauschuß:

Der Kreisführer des Winterhilfswerks: Landrat Nagel.  
Der Kreiswarter der R.S.-Volkswohlfahrt: L. E. Vogler.

#### Bekanntmachung der Zentralstelle für die Landwirtschaft betreffend Remonteankauf für 1934.

1. Lt. Mitteilung des Herrn Reichswehrministers wird zum Ankauf dreijähriger, vorkommendenfalls auch vierjähriger Remonten am Donnerstag, den 26. April 1934, vormittags 9 1/4 Uhr in Offenhausen O.H. Münsingen

ein öffentlicher Markt abgehalten.

2. Die näheren Ankaufbedingungen sind aus der demnächst im Würt. Wochenblatt für Landwirtschaft erscheinenden Bekanntmachung der Zentralstelle ersichtlich.

Stuttgart-N, den 20. Februar 1934.

L. B. Hofmann.

Stadtgemeinde Calw

#### Schweinezählung am 5. März 1934.

Nach einer Verord. d. Wirtschaftsmin. findet am 5. März 1934 eine Schweinezählung statt nach Stückzahl, Alter- und Geschlechtsklassen und in Verbindung damit eine Zählung der nicht beschaffpflichtigen Hauschlachtungen von Schweinen und Ferkeln aus der Zeit vom 1. Dezbr. 1933 bis 28. Febr. 1934. Die Schweinehalter werden aufgefordert, dem ins Haus kommenden Zähler genaue Angaben zu machen und, falls ein Zähler nicht erscheinen sollte, die Angaben spätestens am übernächsten Tage unmittelbar dem Bürgermeisteramt zu machen.

Unterlassung der Meldung sowie unrichtige Angaben sind strafbar.

Calw, den 3. März 1934.

Bürgermeisteramt: G. H. u. r.

#### Allg. Ortskrankenkasse für den Kreis Calw

Die in der Stadt Calw wohnhaften

#### freiwilligen Mitglieder

haben den Beitrag für den Monat Februar an folgenden Tagen an der Kasse einzuzahlen:

Buchstabe A bis R vom 5. bis 7. März 1934

" " " " " 8. " 10. März 1934

Die Versicherten werden darauf aufmerksam gemacht, daß die Mitgliedschaft kraft Gesetzes erlischt, wenn zwei Monatsbeiträge nicht bezahlt sind.

Calw, den 1. März 1934.

Vorstandsvorsitzender:

Entenmann

Geschäftsleiter:

Stellw. Schmidt

#### W. Forstamt Stammheim.

#### Beigeholz- und Reifig-Verkauf.

Am Mittwoch den 7. März 1934, mittags 1/2 Uhr in Stammheim in der „Linde“ aus Staatswald Distr. I Abt. Waldsteig, Vord. u. Hint. Brühlberg, Hint. Reutehau, Herrschaftssteige, Vord. Florack, Mittl. u. Hint. Dick. Schloßle u. Waldeckerberg rm: Bu. Scheit. 1, Bgl. 4, Klogh. 8, Nadelh. Scheit. 3, Bgl. 14, Anbr. 170 u. 10 rm St. Bgl. und Gartenposten, sowie das Flächenreife aus diesen Abteilungen mit zus. 3.000 Wellen.

#### AGDAP.

Anordnungen und Allgemeines

RS-Volkswohlfahrt.

Vorführung Würt.-Hohenzollern Bezirks-Mitgliedsverbände.

Die Eingänge der Aufnahmefreie sind aus einzelnen Kreisen sehr gut, während andere Kreise scheinbar mit der Einfindung zögern und damit die Anstellung der Mitgliederarten wie auch die organisatorische Arbeit behindern. Jeder Volksgenosse, der seine Mitarbeit im neuen Staat durch seine Mitgliedschaft bei der RW beweisen will, liegt eine Ehre darin, daß er mit in besonderer Form steht. Nach dem Abgehen des Winterhilfswerks und wahrheitsgemäß auch der Spende zur Förderung der nationalen Arbeit wird seine Pflichterfüllung der Volksgemeinschaft gegenüber in unseren Karten registriert, er hat folglich damit Anteil an dem Erfolg unserer Arbeit. Die RW wird ebenfalls angehalten, dem Willen des Führers und der Wichtigkeit unserer Aufgaben entsprechend, ihre ganze Eiferkraft für die Mitgliederwerbung unserer Amtselektronen zur Stelle zu stellen. Es wird hiermit bekannt gegeben, daß für die Zukunft festgesetzt ist, daß die Sammlungen gemäß einer Anordnung des Amtes für Volkswohlfahrt bei der obersten Leitung der RW nur noch der RS-Volkswohlfahrt zugeführt werden.

Bruleier Klüden, Zunguliner, Zuchgeräte, Ställe liefert Geflügelhof in Wergentheim ES. Katalog frei.

#### Methodistenkapelle Calw im Zwinger

Morgen Sonntag, den 4. März 1934, nachm. 1/3 Uhr

Aufführung des volkstümlichen Oratoriums von A. Rücker für Chor- und Einzelgesang:

#### Der Auszug aus Ägypten

nach Worten der heiligen Schrift und bekannten Liedern. Tenorpartien singt Oratoriensänger Ochs von Karlsruhe.

Von Montag, den 5. bis Freitag, den 9. März, jeweils abends 8 Uhr

#### Evangelisationsvorträge

von Prediger K. Jahnke aus Freudenstadt über:

#### Bekenntnisse eines Glücklichen von heute

1. Ich glaube an den Herrn Jesum Christum  
2. Ich glaube allem, was geschrieben steht.

Die weiteren Vorträge werden bekannt gegeben.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei, Jedermann ist willkommen und herzlich eingeladen.

Calw, den 2. März 1934.

#### Todes-Anzeige



Nach kurzer schwerer Krankheit ist mein liebes

#### Fräulein Julie Schimpf

im Alter von 76 Jahren sanft entschlafen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Emilie Schneider

Beerdigung findet Sonntag nachmittag 1/3 Uhr statt

Calw, den 3. März 1934.

#### Dankjagung



Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem schweren Verlust unseres lieben Vaters und Großvaters

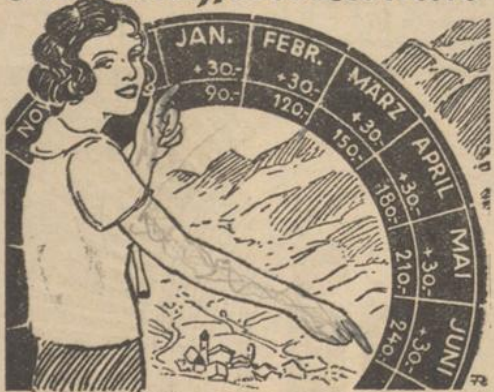
#### Emil Hammer

Löwenwirt

Sagen wir recht herzlichen Dank. Insbesondere danken wir dem Herrn Geistlichen für seine trostreichen Worte, den Herren Ehrenträgern, sowie für die ehrenvollen Nachrufe, für die vielen Kranz- und Blumen-spenden, ferner all denen, die während seiner Krankheit Gutes an ihm getan haben und für die große Teilnahme und zahlreiche Begleitung von Stadt und Land zur letzten Ruhestätte des Verstorbenen.

In tiefem Leid:  
die Kinder.

#### Im nächsten Urlaub



möchten Sie doch wieder eine Reise machen! Das können Sie auch, nur müssen Sie beizeiten an Ihre Reisekasse denken und dafür schon jetzt regelmäßig sparen bei der

#### Kreissparkasse Calw

#### Tätiger Krakenreguleur

ledig, für das Ausland sofort gesucht. Derselbe muß die Deckelfabrikation voll und ganz beherrschen. Angebote unter genauer Angabe der bisherigen Tätigkeit unter N. N. 50 an die Geschäftsstelle ds. Blattes.

#### Lichtspiele Bad. Hof, Calw

#### Achtung!

Nur Sonntag abend 8 Uhr 20 u. Montag abend 8 Uhr 20

Otto Gebühr, Lil Dagover, Hans Stüwe in

#### Die Tänzerin von Sanssouci

mit Hans Brausewetter, Margot Walter, Hans Junkermann u. a.

Regie: Friedrich Zelnik. Musik Marc Roland.

Emelka-Ton-Wochenschau

Dazu das reichhaltige Beiprogramm. Jugendliche haben Zutritt.

Hermann Buck

Käthe Buck

geb. Bachmann

grüßen als Vermählte

Calw

3. März 1934

Rotfelden



Sonntag, 4. März, Sportplatz Calwer Hof

Fußballpflichtspiel — I. Kreisklasse

#### Freudenstadt-Calw

Spielbeginn 1/3 Uhr

#### Billiger

kaufen Sie neue Kraftfahrzeuge auswärts auch nicht. Deshalb unterstützen Sie die einheimischen Händler und

#### kaufen Sie am Platze!

Gleichzeitig empfehlen wir uns in Reparaturen sämtlicher Fabrikate.

Hans Heimgärtner Fernsprecher 530  
Eugen Mohn Fernsprecher 321  
Wilhelm Wurster Fernsprecher 206  
Calw

#### Geschäftseröffnung u. -Empfehlung!

Der verehrl. Einwohnerschaft von Calw u. Umgebung zur Kenntnis, daß ich das von Herrn Paul Binder, Markt-Platz, betriebene

#### Korbwarengeschäft

übernommen habe.

Das Geschäft befindet sich jetzt in der Bahnhofstr. 35. Gleichzeitig habe ich den Verkauf von Handleitern und Treppeneleitern von der Fa. H. Gentner übernommen.

Ich bitte, mein Unternehmen zu unterstützen.

Hans Schädlich

Sämtliche Reparaturen werden pünktlich ausgeführt.

#### Wasser-, Föhn- u. Dauerwellen

Einzig schön und haltbar

Friseur-Salon Odermatt



#### Zur Konfirmation!

hübsche und praktische Geschenke in Bürstenwaren u. sonst. Toilette-Artikeln  
Gottlob Dorn, Calw

#### Sie wollen schlanker werden?

Ihr Herz hat Mühe mitzukommen! Das schnelle Atmen macht Ihnen Beschwerden!

#### Nehmen Sie doch Sani Drops!

Viele Dankbare bezeugen nach Gebrauch unserer Sani Drops und Gelben Drops nach einigen Wochen Gewichtsabnahmen bis zu 20 Pfund, ohne irgend welche körperliche Schädigungen zu empfinden. Rein pflanzlich, also unschädlich! Leicht, angenehm und unauffällig einzunehmen.

#### Keine umständliche Teebereitung.

Sani Drops: Kurpackg. RM. 2.75 Notpackg. RM. 1.50  
Zur Entfettung: Gelbe Drops Kurpackg. RM. 2.75  
Zu haben in den Apotheken zu Calw, Leinach und Liebenzell